

Möglichkeiten als Ingenieur am Gymnasium in Bayern

Beitrag von „golum“ vom 9. November 2008 18:56

Hallo,

das Folgende bitte nicht falsch verstehen ich möchte dich damit nicht angreifen; ich möchte nur ein paar Fragen anregen, die du und jeder andere, der mit diesem Gedanken spielt, sich stellen sollte!

(Ich selbst bin ja auch Ingenieur, der als Spätberufener das Lehrerdasein entdeckt hat.)

Wenn man als Ingenieur die - nicht selbstverständliche - Möglichkeit hat, als Quer-/Seiteneinsteiger ins Lehramt zu kommen, klingt die Einstellung "Berufsschule? Aber dann nur BOS! Aber eigentlich ja nur Gymnasium." ein wenig komisch. (Ich möchte dir hier keine Arroganz unterstellen! Es kann aber so verstanden werden.)

Dass wir Ingenieure zur Zeit so "einfach" in den Schuldienst kommen, empfinde ich schon als eine große Chance, für die ich dankbar bin. BBS auszuschließen, oder zumindest alles 'unterhalb' von BOS, klingt ein wenig nach Rosinenpickerei.

Wollte ich nur mal anmerken.

Wenn dein Wunsch, Lehrer zu werden, wirklich so groß ist, solltest du den Gedanken an die BBS wirklich mal weiterverfolgen, dann aber mit allen Konsequenzen; BBS bedeutet halt eben das ganze Spektrum von BVJlern bis Abiturienten.

Das Folgende schreibe ich ganz bewusst im neutralen "man". Das sind Fragen, die sich jeder stellen sollte, der überzeugt ist, als Quereinsteiger Lehrer werden und sein zu wollen.

Wenn man sich - jetzt mal ganz spekulativ - nur den Umgang mit "einfachen" Gymnasiasten zutraut oder sich für die pädagogischen Niederungen der Berufsschule zu gut ist, dann stellt sich die Frage, ob man wirklich ein guter und begeisterter Lehrer sein kann und will. Das Lehrerdasein ist ein verdammt harter aber auch wunderschöner Beruf (Berufung?).

Bin ich wirklich bereit und in der Lage dazu, das bis 65+/-x zu schaffen???

Wenn ich es mir "leicht" machen will: "NUR Gymnasium!!!", kann ich es dann mir wirklich zutrauen, diesen anstrengenden Job gut und mit Begeisterung ein Leben lang zu machen?

Nix für Ungut. Ich will einfach nur mal ein paar Anstöße geben. Den Lehrberuf zu ergreifen, ist ein großer Schritt, **vor** dem man sich selbst auf Herz und Nieren prüfen sollte!

Schönen Gruß 

Golum